

Erweiterung der „Lichtenknecker Database of the BAV“

Lienhard Pagel

Die „Lichtenknecker Database of the BAV“, kurz LkDB, ist eine Sammlung von Minima-Zeiten von Bedeckungsveränderlichen und der jeweils dazugehörigen Quellenangaben. Sie wurde von Dieter Lichtenknecker erstellt und nach seinem Tode 1990 ihm zu Ehren LkDB benannt. Sie wurde hauptsächlich durch Franz Agerer und Frank Walter gepflegt und erweitert. Die Visualisierung der Daten erfolgt durch den (B-R)-Kurven-Generator, den Wolfgang Grimm und Thorsten Lange programmiert haben. Der (B-R)-Generator kann unter Veröffentlichungen / Lichtenknecker Database auf der BAV-Website aufgerufen werden. Frank Walter hat im Frühjahr 2021 die Betreuung der LkDB abgegeben. Seitdem wird sie nicht mehr erweitert.

Für Beobachter ist die LkDB von praktischer Bedeutung. Durch die Eingabe eigener Minima-Zeiten kann auf einfache Weise geprüft werden, ob die ermittelten Zeiten in die (B-R)-Kurve passen und sich einfügen. Außerdem ist erkennbar, wie frequentiert der Stern ist und wann und ob sich Beobachtungen lohnen.

Der Vorstand der BAV hatte am 12.5.2021 beschlossen: „Die LkDB wird auf pulsierende Sterne erweitert. Sie wird weiterhin ‚Lichtenknecker Database of the BAV‘ genannt. Der Vorstand versteht dies als eine Erweiterung der Datenbank ganz im Sinne von Dieter Lichtenknecker“. Damit sollte Dieter Lichtenknecker geehrt werden.

Der BAV-Ehrenvorsitzende Werner Braune wendet sich in einem Schriftsatz vehement gegen eine Bezeichnung der erweiterten Datenbank mit dem Namen „Lichtenknecker“. Er verwendet eine sehr starke und klare Formulierung, die nicht ignoriert werden kann. Eine Diskussion darüber, was Dieter Lichtenknecker zu einer Erweiterung seiner Datenbank gesagt hätte, wäre sehr spekulativ und sollte aus meiner Sicht nicht geführt werden.

Der Vorstand der BAV arbeitet an dem Projekt der Erweiterung der Datenbank und wird diese erweiterte Datenbank nun nicht mehr mit dem Namen Lichtenknecker verbinden. Die „alte“ LkDB bleibt aber so, wie sie ist, auf der BAV-Website sichtbar und erreichbar.

Die LkDB ist weltweit bekannt, so ist die Benennung der erweiterten LkDB recht schwierig, weil im neuen Namen die Abstammung von der LkDB erkennbar sein sollte. Der Vorstand hat am 27.3.2022 beschlossen, die erweiterte Lichtenknecker Database „Lightcurve Database of the BAV“, abgekürzt „LcDB“, zu nennen. Weil die LkDB nicht mehr aktualisiert wird, ihre Daten aber vollständig in der neuen erweiterten Datenbank enthalten sind, wird die LkDB wohl kaum noch genutzt werden und leider an Bedeutung verlieren. Die erweiterte Datenbank wird unter neuem Namen LcDB in den Fokus der Nutzung rücken.

Die Übertragung der MiniMax-Daten in die Datenbank funktioniert und das Ergebnis wird auf der BAV-Website (unter User Menu / LcDB) getestet. Die erweiterte Datenbank ist in einem ersten Schritt mit den Minima und Maxima der BAV-

Beobachter aus den Jahren 2017 bis 2021 „aufgefüllt“ worden. Das sind über 10.000 Datensätze. In diesem ersten Schritt wurden mehr als 2000 neue Veränderliche hinzugefügt, auch Nicht-GCVS-Sterne. Damit hat sich die Anzahl der Veränderlichen in der LcDB verdoppelt.

Die neuen Veränderlichen, die im GCVS enthalten sind, werden auch im (B-R)-Generator angezeigt. Für die Nicht-GCVS-Sterne wird eine Lösung erarbeitet werden. In StarCurve können jetzt bereits von allen Veränderlichen der LcDB die (B-R)-Kurven erstellt werden.

Lienhard Pagel, 18311 Klockenhagen, lienhard.pagel@t-online.de